

Protokoll zum BrandStuVe-Treffen am 26.10.2000 in Potsdam

Sabrina Rimpel (von FH-Eberswalde)

Klage gegen die 100 DM Verwaltungsgebühr

- zwei Klagen im vorläufigen Rechtsstreit pro Verwaltungsgericht
- wenig Aussicht auf Erfolg, also nur geringen Aufwand erstmal (nicht mehr als zwei pro Gericht)
- für Frankfurt (was Eberswalde betrifft) macht es Uni Frankfurt
- im Januar (wenn Rückmeldungen raus sind) große Klageaktion → jede Hochschule muß sich Gedanken machen, wie viele Studenten klagen (können) → mit AStA-Etat abstimmen:
- Kosten: mind. 50 DM, max. 500 DM
- evtl. Werbung für GEW-Mitgliedschaft machen (7 DM pro Monat); Daniel würde auch zu einer Info-Veranstaltung vorbeikommen → taprogge@rz.uni-potsdam.de
- Prozeßkostenbeihilfe möglich, aber scharfe Überprüfung auf möglichen Erfolg → im Vorfeld kaum Erfolgsaussicht, aber dann im Januar möglich wenn Verwaltungsklage
- private Rechtsschutzversicherung greift nicht, da öffentlich-rechtliche Klage (ist Privatvergnügen)
- AStA als Vertreter der Studenten nicht klageberechtigt
→ wenn Zahlungsaufforderung raus ist, dann zahlen! (sonst Exmatrikulation), aber UNTER VORBEHALT, damit bei evtl. Klageerfolg Rückzahlung möglich ist, sonst ist das Geld weg!
- Andreas Schackert der Uni Potsdam bietet an, weiter zu koordinieren:
 1. Aufklärung: Zahlung unter Vorbehalt
 2. klären, wie viel Geld AStA (der FHE) zur Verfügung stellen kann
 3. GEW-Mitglied werden! (7 DM/Monat bzw. 84 DM/Jahr)
- Klagedauer möglicherweise 2, 3, 4 Jahre
- Aufklärung in FH-Zeitschrift?! (Eff-Zett)

Semesterticket

- 149 DM in Brandenburg und auch Frankfurt: VBB – ganz Brandenburg und Berlin
- für uns auch? → dann direkte Verhandlungen mit Herrn Mühling vom Marketing der VBB
- Urabstimmung (war schon eine?) ob überhaupt
- unbedingt auf Fahrradmitnahme bei Verhandlungen bestehen!

Studentenwerk Frankfurt/Oder

- innerhalb 2 Semester kommt wohl Erhöhung des Beitrages von 50 auf 70 DM oder Erhöhung der Mensa-Preise auf 5 DM – nicht tragbar

BrandStuVe

- hab mich auf Liste gesetzt als Vertreterin der FHE
- nächstes Treffen im Dezember, wenn aktuelle Daten

Neue Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur: Frau Wanka

-seit 1 Woche im Amt

-positive Medienberichte im Moment

-Rektorin der FH Merseburg und im Wissenschaftsrat Brandenburgs